Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekennblatt für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt Nr...... 986-21 2

Muster..... A32

Baureihe.....Rotax 912 iS Sport / E-Props Glorieuse

Erstausgabe..... 01.08.2025

Letzte Änderung...15.10.2026

I. Allgemeines

Muster..... A32

Baureihe..... Rotax 912 iS Sport / E-Props Glorieuse

Hersteller..... Aeroprakt Ltd.
Polyova str. 24
03056 Kyiv
Land: UKRAINE

Inhaber der Musterzulassung..... Aeroprakt Ltd.
Polyova str. 24
03056 Kyiv
Land: UKRAINE

II. Zulassungsbasis

Rechtsgrundlage..... §1 LuftVZO in Verbindung mit §10 LuftGerPV

Lufttüchtigkeitsforderungen..... Lufttüchtigkeitsforderungen für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge LTF-UL vom 15. Januar 2019 (NfL 2-446-19)

Lärmschutzforderungen..... LVL 2019

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Baumerkmale

Bauweise..... Aluminium-Metall
Flügelanordnung..... Schulterdecker, abgestrebt
Leitwerksanordnung..... hinten
Leitwerksform..... Kreuzleitwerk
Fahrwerk..... 3-Punkt-Bugfahrwerk
Triebwerksanordnung..... Bug
Sitzplätze..... 2

2. Abmessungen

Flügelspannweite..... 9,45 m
Flügelfläche..... 12,83 m^2
Länge..... 6,27 m
Höhe..... 2,22 m

3. Ruderausschläge

a) Querruder

bei Neutralstellung	Profilsehne	Grad
bei Ausschlag nach oben	15,5	Grad +/- 1 Grad
bei Ausschlag nach unten	11,1	Grad +/- 1 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse		mm

b) Seitenruder

nach links	25	Grad +/- 1 Grad
nach rechts	25	Grad +/- 1 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse		mm

c) Höhenruder

nach oben	15	Grad +/- 1 Grad
nach unten	5	Grad +/- 1 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse		mm

d) Landeklappen

nach oben bis	0	Grad +/- Grad
nach unten bis	10	Grad +/- 1 Grad
Meßpunktentfernung zur Klappenachse		mm

Hinweis:

Landeklappenausschlag vorerst auf 10° (Klappenstufe 1) begrenzt.
Seitenruder Neutralstellung 2° rechts in Flugrichtung, Seitenruderausschläge von Neutralstellung ausgehend.

4. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung	Rotax 912 iS / iSc Sport
Arbeitsverfahren	4-Takt
Maximale Leistung	73,5 kW
Gemischaufbereitung	Einspritzanlage
Ansaugdämpfer	Airbox Aeroprakt
Schalldämpfer	Rotax 912 iS
Nachschalldämpfer	---

b) Getriebe

Bezeichnung	Rotax
Bauart	Zahnrad
Untersetzungsverhältnis	2,43 : 1

c) Propeller

Bezeichnung	E-Props GLOR-3-175-C8-T
Anzahl der Blätter	3
Material der Blätter	CFK
Durchmesser	1,75 m
Verstellmöglichkeit	in flight adjustable

5. Energiespeicher / Kraftstoffmengen

Energiespeicher.....Kraftstoff: Normal, Super, Super Plus, AVGAS
Kapazität.....2 x 45 Liter
nicht ausfliegbar..... 2 Liter

6. Rettungsgerät

R10/18-1 Magnum 601
R10/18-2 GRS 6/600 SD

7. Lärm (bei maximaler Abflugmasse)

Lärmwert..... 69,81 dBA
Propellerdrehzahl..... 2387 U/min

8. Geschwindigkeiten (alle Angaben in IAS)

höchstzulässige Geschwindigkeit V_{NE}.....240 km/h

horizontale Geschwindigkeit
bei max. Motordauerleistung V_H.....215 km/h

Bemessungsgeschwindigkeit
für maximale Böen V_B..... 208 km/h

Bemessungsmanövergeschwindigkeit V_A..... 180 km/h

Höchstgeschwindigkeit bei ausgefahrenen
Klappen V_{FE}.....135 km/h

kleinste stetige Geschwindigkeit V_{SO}..... 55 km/h

Geschwindigkeit des besten Steigens Vy.....120 km/h
Steigrate bei Vy.....4,2 m/s

9. Massen / Schwerpunkte / Lastvielfache

a) Betrieb
min. Zuladung.....50 kg
max. Abflugmasse..... 600 kg

Hinweis
Gepäckfach maximale Beladung: 30 kg.

Schwerpunktbereich
vordere Grenze.....1559 mm oder 24 % MAC
hintere Grenze.....1715 mm oder 35 % MAC

Sicheres pos. Lastvielfaches..... 4 g
Sicheres neg. Lastvielfaches..... 2 g

b) Wägung

Leermassen - Schwerpunktlage..... 1526-1649 mm oder 21,6 - 30,5 % MAC
Bezugsebene..... Propellerflansch
Flugzeuglage..... Flügelunterseite Wurzelrippe +4°

Hinweis:
Ermittlung der Schwerpunktlage siehe Handbuch.
Bei den größeren Tanks gilt 1526 mm -1638 mm bzw. 21,6-29,7 %MAC für die Leermassen Schwerpunktlage.

IV. Schleppen

Zugelassen mit Schleppkupplung Typ.....
Maximale Anhängelast [kg].....
Sollbruchstelle [daN].....
Maximale Abflugmasse des schleppenden ULs [kg]

V. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb
Flug- und Betriebshandbuch

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung
Entsprechend dem Handbuch des Musters, sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.

VI. Instrumentierung

VII. Ausrüstung

VIII. Ergänzungen

Option größere Tanks: 2 x 57 Liter.
Absetzen von Fallschirmspringern gem. Anhang zum Betriebshandbuch vom 15.10.2025 oder Neuausgaben ab Werknummer 357.

IX. Beschränkungen

X. Bemerkungen